

02.12.2025, 12:03:02 / OTS0109

KÜNSTLERHAUS VEREINIGUNG
KÜNSTLERHAUS

Klarstellung zur Ausstellung DU SOLLST DIR EIN BILD MACHEN im Künstlerhaus Wien

Wien (OTS) - Das Künstlerhaus war in den vergangenen Tagen von verschiedener Seite Kritik ausgesetzt: Die Ausstellung [DU SOLLST DIR EIN BILD MACHEN](#) zeige blasphemische Kunstwerke, die das Christentum beleidigen. Im Zuge dessen wurde die Schließung der Schau gefordert.

„Diesen Forderungen nach Schließung sowie auch allen kunstfeindlichen Äußerungen in diesem Zusammenhang treten wir entschieden entgegen. In Österreich ist die Freiheit der Kunst ein verfassungsrechtlich geschütztes Grundprinzip, das die demokratische Kultur prägt, kritische gesellschaftliche Reflexion ermöglicht und durch den Staat aktiv unterstützt wird. Davon abgesehen ist die Verletzung religiöser Gefühle nicht Intention dieser Schau. Wir respektieren, dass Menschen sich von Kunstwerken irritiert oder auch gekränkt fühlen. Ob ein Kunstwerk eine Provokation darstellt, liegt oft im Auge des jeweiligen Betrachters, der jeweiligen Betrachterin. Viele Besucher*innen, darunter auch Christ*innen und auch hohe katholische Geistliche waren von der Ausstellung sehr angetan, es entstanden auch immer wieder stimmige, tiefgreifende Diskussionen und Gespräche auf Augenhöhe. Diesen respektvollen Dialog möchten wir auch weiter fördern.“ – Günther Oberhollenzer, künstlerischer Leiter und Kurator der Ausstellung und Tanja Prušnik, Präsidentin der Künstlerhaus Vereinigung

Im Zentrum der Ausstellung [DU SOLLST DIR EIN BILD MACHEN](#) stehen Werke von 42 nationalen und internationalen Künstler*innen, die sich mit kritischem, aber auch mit liebevollem, humorvollem sowie feministischem Blick der christlichen Ikonografie annähern und neue, gegenwärtige Sichtweisen auf über Jahrhunderte tradierte Motive ermöglichen. Dabei geht sie auch der Frage nach, wie stark Formen und Zeichen der christlichen Bildwelt in unserer säkularen Gegenwart nachwirken und noch heute Teil eines kollektiven Bildverständnisses sind. Bis 8. Februar.

Rückfragen & Kontakt

Künstlerhaus Vereinigung

E-Mail: office@kuenstlerhaus.at

OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT | KUH